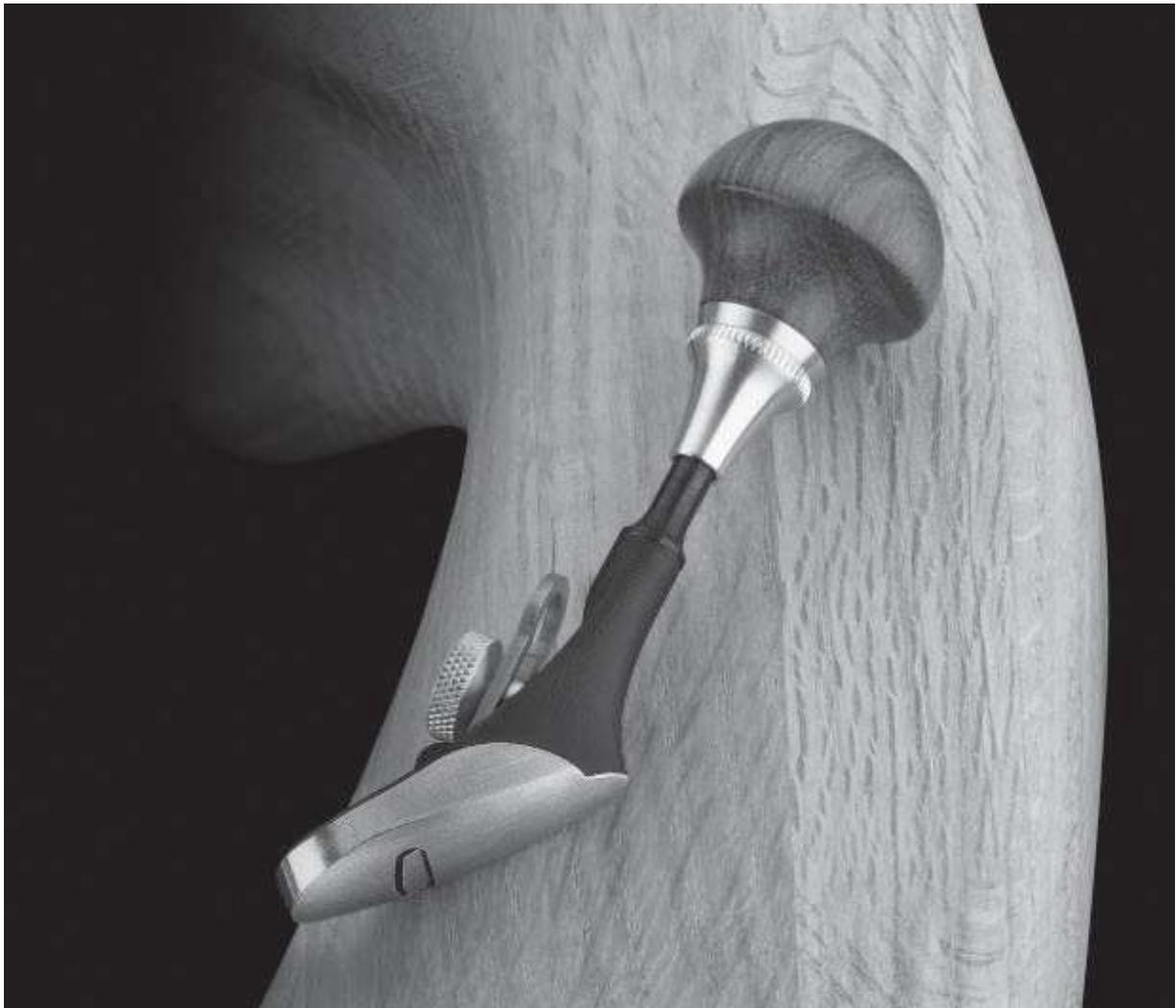


Veritas® Miniatur Handhobel



Angemeldetes Patent

Die Miniatur Handhobel von Veritas® eignen sich in idealer Weise sowohl für das Arbeiten an kleinen Projekten, als auch für die letzten Feinheiten an größeren Werkstücken. Die Hobelkörper die nur etwa 16mm (5/8 inch) breit und 38mm (1-1/2 inch) lang sind, und somit klein genug sind um selbst in engste Ecken vorzudringen, ermöglichen das Arbeiten an feinsten Details. Jeder der Hobel, hat eine Handballenauflage mit einem Durchmesser von 32mm (1 1/4 inch) die an einem abschraubbaren Schaft befestigt ist. Die Länge des Schaftes kann eingestellt werden um jederzeit bestmögliche Kontrolle und Handhabung zu gewährleisten.

Die Miniatur Handhobel sind in vier Versionen erhältlich: flach, doppelkonvex, konvex und konkav. Die gebogenen Ausführungen haben einen Radius von 12,7mm (1/2 inch) quer zum Körper. Der doppelkonvexe Hobel hat zusätzlich einen Radius von 101mm (4 inch) längs zum Körper.

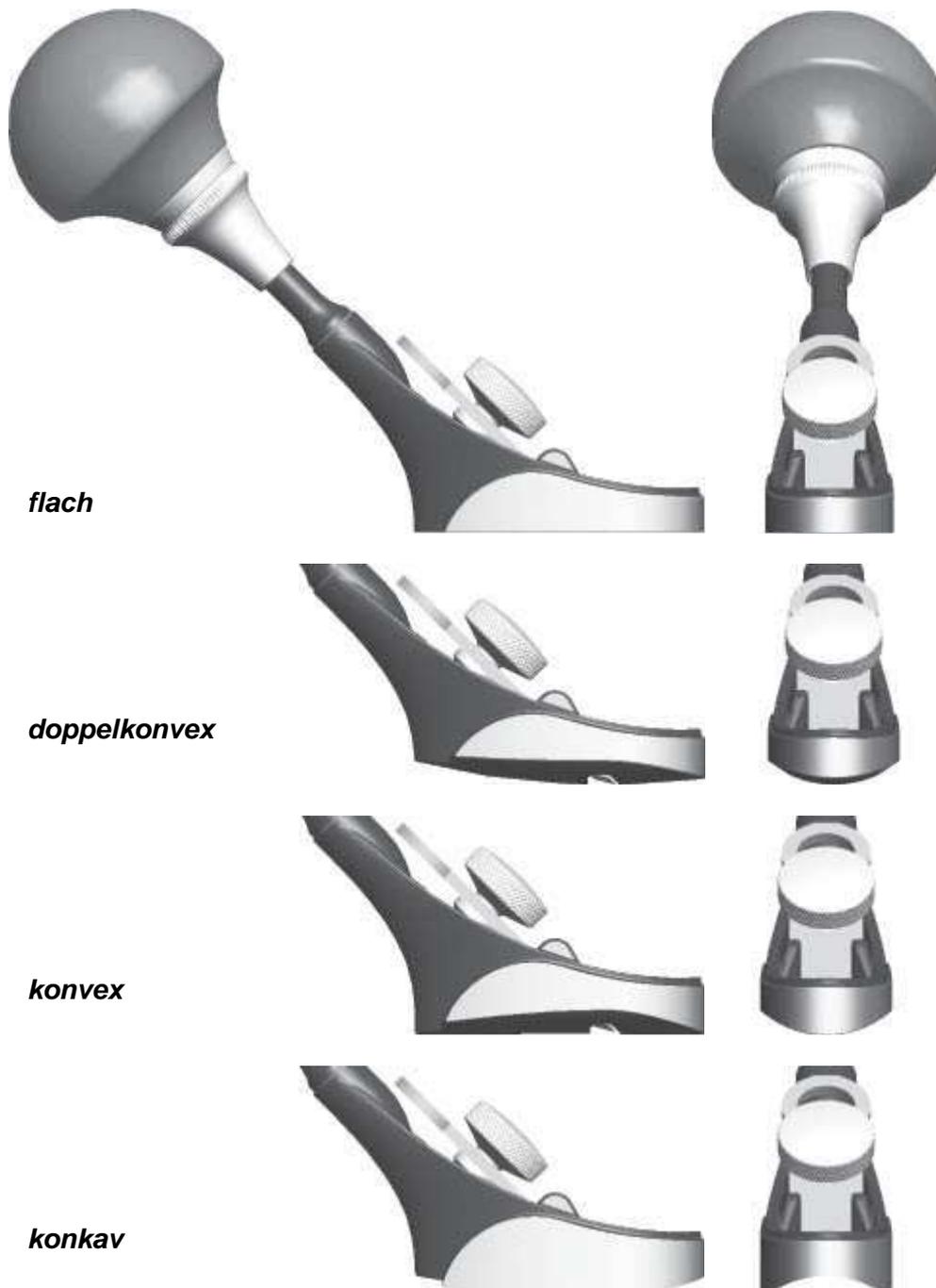


Abbildung 1: Ansicht aller vier Miniatur Handhobel

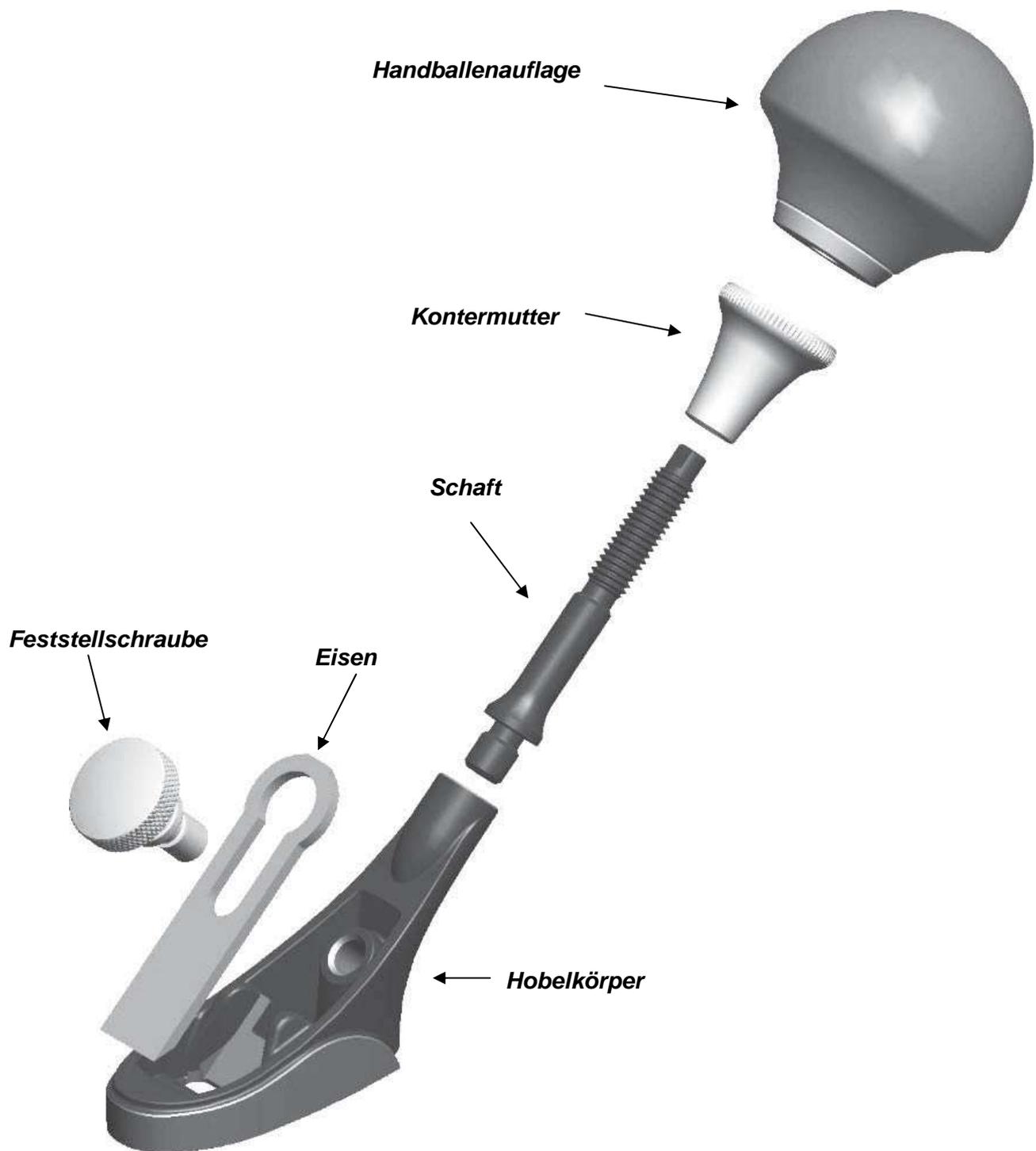


Abbildung 2: Teile des Miniatur Handhobels

Einstellung des Eisens

Achtung: Das Eisen ist scharf! Die Kanten oben und an den Seiten des Eisens wurden nach dem Schleifen und Abziehen entgratet. Je nach dem wie Sie den Hobel halten, können Sie diese Kanten als unangenehm empfinden. Wenn Sie es wünschen, dann können Sie diese Kanten mit Hilfe einer Feile abrunden.

Um das Eisen grob einzustellen stellen Sie den Hobel auf ein Stück Holz, das zur Form der Sohle passt (z. B. ein Reststück) und schieben Sie die Klinge mit der Fase nach unten unter den seitlichen Haltestegen hindurch bis diese gerade das Holz berührt. Wenn Sie die Feststellschraube anziehen um das Eisen zu fixieren zieht der Bund der Schraube das Eisens hoch und drückt es gegen die Haltestege.

Hinweis: Die Feststellschraube hat ein Linksgewinde, so dass Drehen im Uhrzeigersinn das Eisen fixiert.



Abbildung 3: Einbau des Eisens



Abbildung 4: Fixieren des Eisens

Schauen Sie nun entlang der Sohle des Hobels. Die Schneide sollte beim flachen Hobel parallel zur Sohle sein, bei den gebogenen sollte sie einen gleichmäßigen Abstand zur Sohle haben. Passen Sie die Position des Eisens entsprechend an, wenn es nötig sein sollte.

Um das Eisen zuzustellen halten Sie den Hobel fest in einer Hand und klopfen Sie mit einem kleinen Klüpfel oder einen Hobelhammer auf das obere Ende des Eisens. Um das Eisen so einzustellen, dass gleichmäßig dicke Späne abgenommen werden, klopfen Sie auf die Seiten des Eisens bis die Schneide beim flachen Hobel parallel zur Sohle, bzw. bei den gebogenen in gleichmäßigem Abstand zur Sohle ist.

Schärfen des Eisens

Die 1,5mm (0,06 inch) dicken und 9,5mm (3/8 inch) breiten Eisen aus A2 Stahl haben eine Fase mit einem Winkel von 30° und können mit den üblichen Methoden geschärft werden.

Die Schneiden der gebogenen Eisen sind so angeschliffen, dass sie zur Sohle der Hobel passen. Das bedeutet, dass die Fase einen Radius von 17,5 mm (11/16 inch) hat. Für das konkave Eisen benötigt man zum Schärfen kleine Formsteine.

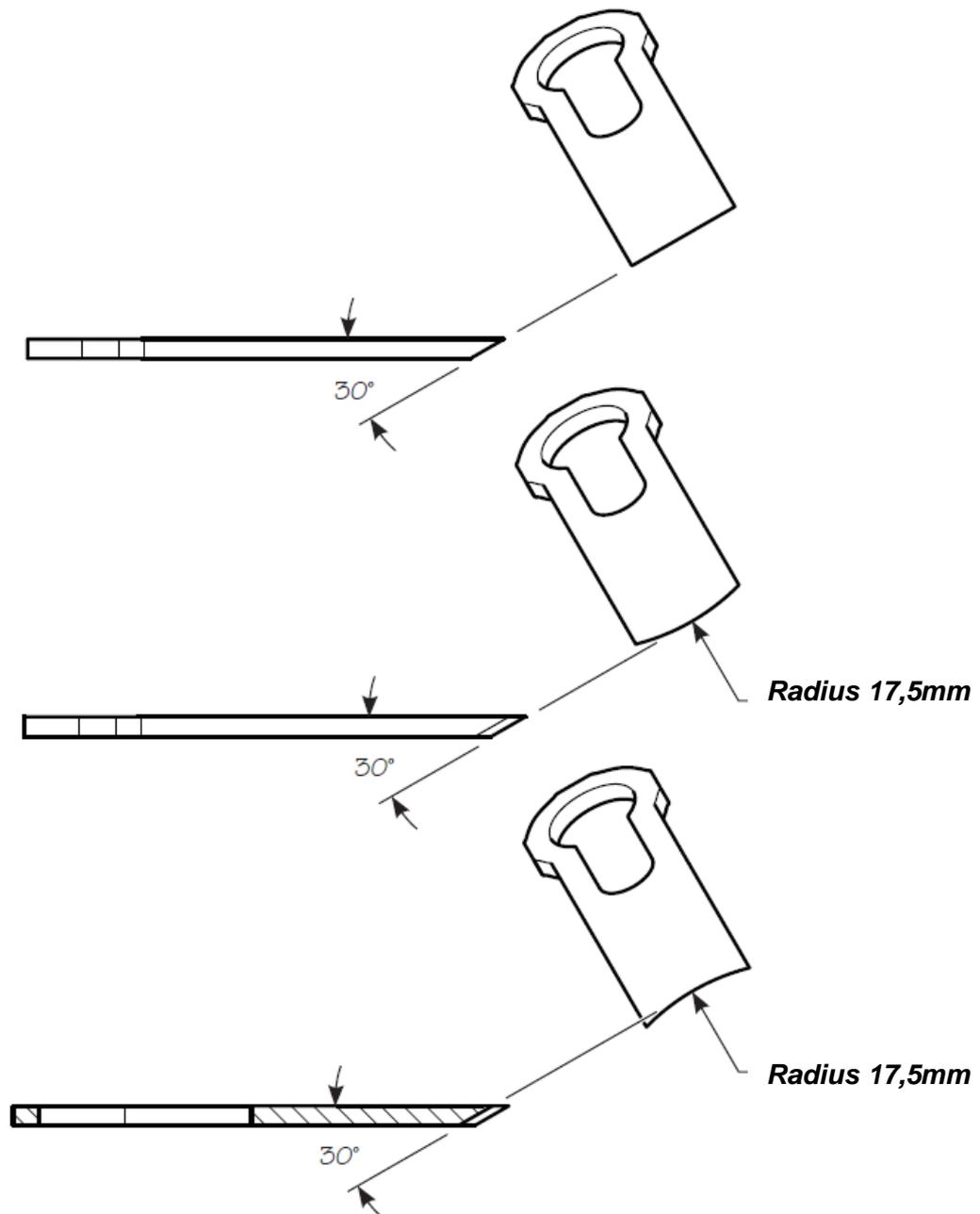


Abbildung 5: Geometrie der Eisen

Einstellen des Griffs

Die Länge des Schaftes lässt sich in einem Bereich von 10mm (3/8 inch) einstellen, so dass sie an die Bedürfnisse des Benutzers angepasst werden kann. So wie der Hobel ausgeliefert wird sollte die Handballenauflage etwa auf die Mitte des Einstellbereiches eingestellt sein. Um die Einstellung zu verändern lösen Sie einfach die Kontermutter und bringen Sie die Handballenauflage durch drehen in die gewünschte Stellung. Wenn Sie die gewünschte Position erreicht haben ziehen Sie die Kontermutter wieder an um alles an der richtigen Stelle zu halten.

Wenn es nötig ist kann der Schaft mitsamt der Handballenauflage auch ganz entfernt werden. Dieses ist in Abbildung 2 dargestellt. Bei Bedarf können Sie das Loch für den Schaft im Hobelkörper mit einer Schraube verschließen um zu verhindern dass Schmutz eindringt (Achtung: Sie benötigen eine Schraube mit Zollgewinde).

Pflege und Wartung

Der Hobelkörper ist aus Feinguss und wird vor der Auslieferung mit einem Rostverhindernden Mittel behandelt. Entfernen Sie dieses mit Hilfe eines mit Waschbenzin getränkten Lappens und reinigen Sie alle bearbeiteten Oberflächen. Wir empfehlen, dass Sie einmal am Anfang, und dann regelmäßig als Versiegelung eine feine Schicht weiches Wachs auftragen um das Eindringen von Feuchtigkeit zu verhindern und Rost vorzubeugen. Lassen Sie das Wachs trocknen und polieren Sie es dann mit einem weichen Tuch. Um den Hobel vor Kratzern und Dellen zu bewahren, oder wenn die Lagerbedingungen schwül oder feucht sind, sollten Sie den Hobel in einem Hobel-Aufbewahrungsbeutel, oder eingewickelt in ein Tuch aufbewahren.

Zubehör

- Nr. 308821 Austauschisen für Hobel mit flacher Sohle
- Nr. 308823 Austauschisen für Hobel mit konvexer oder doppelkonvexer Sohle
- Nr. 308826 Austauschisen für Hobel mit konkaver Sohle^

Erhältlich bei Dieter Schmid Feine Werkzeuge
www.feinwerkzeuge.de

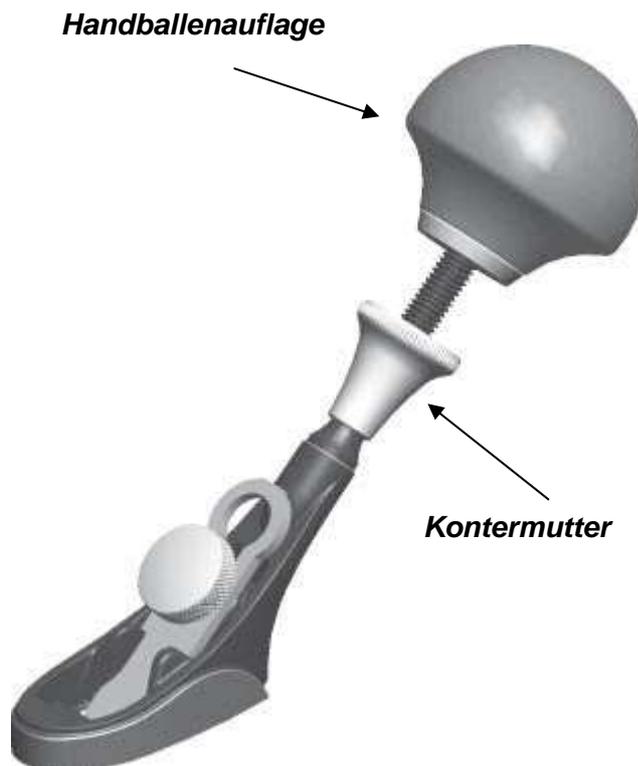


Abbildung 6: Einstellen der Handballenauflage